

Erste dreht Partie: Aus 0:2 Pausenrückstand wird 5:2

02.11.2022 21:08 von Albrecht Morast

Flutlichtspiel gegen den VfB Heidersbach stand am heutigen Mittwochabend an. Hierzu musste unser Trainer Andreas Beckmann wieder mehrere Änderungen im Vergleich zum 1:1 beim FC Zimmern in der Startelf vornehmen. Nachdem unsere Mannschaft zur Halbzeit mit 0:2 in Rückstand lag, drehte unsere Mannschaft im zweiten Spielabschnitt auf, drehte die Partie und konnte sich am Ende mit 5:2 durchsetzen.

Unsere Mannschaft begann bemüht und zielstrebig. Janik Schwarz hatte die erste Chance, die den Gäste-Torhüter vor keine große Herausforderung stellte (5. Minute). Anschließend setzten beide Mannschaften die gegnerische Abwehrreihe frühzeitig unter Druck. Eine Flanke von Sven Burkhardt wurde abgefälscht, Tim Häfner kam zum Kopfball, doch das Spielgerät verfehlte das Ziel knapp (8.). Präziser machten es in der 14. Minute unsere Gäste: Wurde der Ball in der Vorwärtsbewegung verloren, schaltete Heidersbach blitzartig um, sodass ein Heidersbacher Angreifer freistehend vor unserem Torwart Max Popp zum 0:1 einschieben konnte.

Von Heidersbach war nicht zu erkennen, dass sie den 14. Platz belegen. Sie zeigten im ersten Durchgang eine tolle Leistung gegen den Ball und machten die Räume eng. Durch schnelles Umschalten strahlten unsere Gäste stets Gefahr aus. In der 37. Minute spielten unsere Gäste einen Angriff über ihre links Seite, wobei sich ein Angreifer gegen zwei TSVfL-Spieler durchsetzen konnte und das Spielgerät in den Strafraum bringen konnte, wo ein Mitspieler durch ein Foulspiel zu Fall gebracht wurde. Die logische Konsequenz: Strafstoß. Diese Gelegenheit ließ sich der VfB nicht nehmen und traf zum 0:2. Kurz vor dem Seitenwechsel wurde Christian Müller von Mike Rösch in Szene gesetzt, doch er traf den Ball aus fünf Metern nicht richtig.

Unser Trainer Andreas Beckmann nahm in der Halbzeit eine personelle Änderung vor. Für Janik Schwarz kam Alexander Häfner in die Partie. Außerdem stellte unser Trainer um. Unsere Mannschaft war nicht wiederzuerkennen und spielte nun mit dem gewünschten Elan Richtung gegnerisches Tor. Die Bemühungen wurden in der 53. Minute durch einen Kopfballtreffer von Mike Rösch zum 1:2 belohnt. Keine zwei Minuten später war es wiederum Mike Rösch, der mit einem Kopfball nach Vorarbeit von Tim Häfner zum 2:2 vollendete. Jetzt wollte unsere Mannschaft mehr und rannte weiter an.

In der 62. Minute hielt der Gästetorwart zunächst einen Schuss von Mike Rösch und im Nachschuss fand Manuel Dose ebenfalls im Gästetorwart seinen Meister. Doch keine Zeigerumdrehung später sollte schließlich die Führung für unseren TSVfL fallen. Mike Rösch passte in die Mitte zu Andreas Beckmann, der per Kopf das 3:2 erzielte - drei Tore mit dem Kopf. Auf der anderen Seite machte sich unsere Hintermannschaft das Leben das eine oder andere Mal selbst schwer, indem beispielsweise der Ball in die

generischen Füße gespielt wurde. Aus einem solchen Fehler resultierte eine gute Möglichkeit für unsere Gäste, doch der Schuss landete am Pfosten. Dann wieder Mike Rösch auf Andreas Beckmann und es stand 4:2 - diesmal mit dem Fuß (73.). Fünf Minuten später fiel durch Andreas Beckmann nach Vorarbeit von Tim Häfner das 5:2. Es war nicht nur das vierte Kopfballtor in der Partie, sondern auch ein Hattrick innerhalb von 16 Minuten. In den verbleibenden Minuten passierte auf beiden Seiten nicht mehr viel.

Das nächste Spiel:

Sonntag, den 06.11.2022, 14:30 Uhr SpG Waldhausen/Laudenberg - SpG (in Laudenberg)